



Sozialdemokratische Partei  
Dübendorf



Medienmitteilung

### **Referendumskomitee verlangt deutlich verbesserten Gestaltungsplan**

Das Referendumskomitee Giessen, bestehend aus Grünen, SP/Juso, GEU/GLP und EDU ist erfreut, dass der Gestaltungsplan Giessen in der Volksabstimmung abgelehnt wurde. Offensichtlich konnte das Referendumskomitee die StimmbürgerInnen mit seinen Argumenten überzeugen: Das deutliche Nein zeigt, dass die abgelehnte Vorlage grosse Mängel aufweist und die Dübendorfer und Dübendorferinnen das Giessen-Areal anders gestalten wollen.

Das Komitee verlangt jetzt, dass die von ihm im Parlament und Abstimmungskampf geäusserte Kritik vollumfänglich in einen neu auszuarbeitenden Gestaltungsplan einfliesst. Das heisst: Keine Übertragung der Wohndichte vom Dreiecksgrundstück auf die Hochhausliegenschaft, ein Wohnanteil von mindestens 50 Prozent, weniger Parkplätze und eine bessere Verkehrsführung. Zudem soll der öffentliche Raum besser durchmischt und belebt werden, inklusive einer Einbettung des Areals in eine familienfreundliche Infrastruktur mit Schule, Kindergarten und Kindertagesstätte. Schliesslich wird der Stadtrat aufgefordert, auch längerfristige Perspektiven der Stadtentwicklung für dieses Gebiet und die angrenzenden Stadteile aufzuzeigen.

Dübendorf, 27. November 2011

Grüne, SP/JUSO, GEU/glp und EDU Dübendorf

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Andrea Kennel  
044 821 51 19  
079 669 84 73

Angelika Murer  
Mikolasek  
076 505 96 55

Peter Jann  
044 252 73 34

Arthur Gasser  
079 650 75 84